

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **25/26 (1895)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selbau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXV.

ZÜRICH, den 19. Januar 1895.

No 3.

Frostbeständigen

prima künstlichen Portlandcement

liefert die Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Pflastersteinbrüche Weesen

von

Jacques Hoesli, Pflasterermeister Glarus,

liefern das beste Schweizerische Pflasterungsmaterial: Blauer Alpenkalk,
Druckfestigkeit 1780 kg per cm² und gar keine Wasseraufnahme. Diplom
an der Landesausstellung in Zürich.

	Haupt.	Höhe.
Randsteine	Nr. I 12/25	cm, 19/21 cm.
Schwere Fahrbahn	Nr. II 13/15	„ 14/18 „
Mittlere Fahrbahn	Nr. IV 11/13	„ 14/16 „
Leichte Fahrbahn	Nr. Vb 9/11	„ 14/16 „
Schalen und Hofräume	Nr. Va 10/12	„ 11/14 „
Trottoirs	Nr. III 6/9	„ 7/11 „

Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere
Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig etc. etc. Jahresprodukt über
3000 m³; grösste Lieferungsfähigkeit bei kurzer Lieferfrist. Preiscourant franco.

Vertretungen:

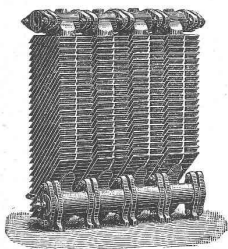
Winterthur: H. Streuli, Bauunternehmer.
Basel: J. Rapp-Uebelin, do.
Uster: Gfall & Murbach.

Bosshard & Cie. in Näfels (Gt. Glarus)

Maschinenfabrik und Brückenbau,

empfehlen sich zur Anfertigung und Ausführung von
Projekten für eiserne Brücken und Dächer.Specialität in Eisenkonstruktionen
für Fabrik- und andere Hochbauten.

Maschinen- und Bauguss.



Centralheizungen,
Lüftungs- und Trockenanlagen,
— Calorifères —
zur Heizung grosser Räume.

Warmwasser-Heizungen

für Wohnhäuser und öffentliche Gebäude
erstellt

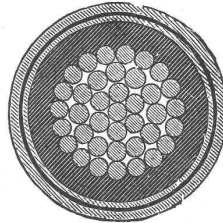
R. BREITINGER,

Heizeinrichtungen, Zürich.

Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).



Câbles souterrains pour tous usages, Télé-
graphie, Téléphonie, Eclairage, Transport de
forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:
Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zürich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

Die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cement-
fabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Braue-
reien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien, sowie für Dampf-
kessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen

Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.
ferner Bodenbelag- und Wandplatten in den verschieden-
sten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Holbeinstrasse.

Durch behördliche Verfügung ist der
Name der Weyerstrasse im innern See-
feld Zürich V, an der sich unsere Bureaux,
Ausstellung und Geschäftslokalitäten befinden,
in „Holbeinstrasse“ umgewandelt worden.

Schoch, Bodmer & Cie

Fabrik für Oefen und Heizungsanlagen.

Gesucht

zu dauernder Anstellung: Ein in der Zimmermanns- und Schreinerarbeit
wohl bewandelter Mann, der die Verwaltung einer neuen Säge mit Holz-
bearbeitungsmaschinen zu besorgen im Stande ist. Eintritt im Februar.

Befähigungsbelege und event. Zeugnisse sind der Meldung beizu-
fügen, welche sub Adresse Waldhaus Vulpera Engadin bis 25. d. M. ein-
zureichen ist.

Wer Bedarf

in Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsen-
sätzen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die
Maschinenfabrik und Eisengiesserei von
A. OEHLER & Cie. in AARAU.

Bewerbung

zur Anfertigung von gemalten Kirchenfenstern für die Stiftskirche von St. Nicolas in Freiburg (Schweiz).

1. Für die Gemälde-Anfertigung zur Ausschmückung der Fenster dieser Kirche wird hiemit unter den Künstlern der Glasmalerei aller Länder freie Konkurrenz eröffnet.

2. Die zum Bewerb ausgelegte Arbeit umfasst eine Oberfläche von 120 m², welche auf 8 je durch 2 Fenster erleuchtete Kapellen verteilt sind.

3. Die ganze Arbeit soll in gotischem Stil reflektierend (gothique flamboyant) ausgeführt werden.

4. Um zuerst einen allgemeinen Ueberblick über den Wert der Bewerbungen zu erhalten, hat man sich entschieden, den gegenwärtigen Wettbewerb nur auf die Anfertigung von kolorierten Kartons für die 2 Fenster der ersten Kapelle im Masstabe von einem zehntel zu beschränken.

5. Die Kartons sollen von einer Beschreibung, die folgende Punkte behandelt, begleitet sein:

a) Die Hauptgrundzüge, welche jeder Künstler dem Werk zu geben gedenkt.

b) Den Preis, zu welchem sich der betreffende Künstler event. verpflichten würde, das ganze Werk auszuführen.

6. Eine Summe von 1000 Fr. ist für Prämien bestimmt, um die beste oder die besten Arbeiten zu belohnen. Die Anzahl der zu prämiierenden Arbeiten kann die Zahl 3 nicht überschreiten.

7. Ein anderweitiger, endschliesslicher Wettbewerb wird für die Arbeitsübergabe des ganzen Werkes eröffnet werden.

8. Künstler, welche die Absicht haben, an dem gegenwärtigen Wettbewerb teilzunehmen, sind gebeten, sich schriftlich an Herrn **Max de Diesbach in Villars les Toncs bei Freiburg, Präsidenten der Fenstercommission von St. Nicolas** zu wenden.

Es wird denselben hierzu unterbreitet:

a) Der Plan der Fenster.

b) Die Liste des ausgewählten Themas.

c) Die ausführlichen Bedingungen für den Bewerb.

9. Die Arbeiten und Anschläge müssen bis zum **15. Juni 1895** an Herrn **M. de Diesbach** eingeliefert werden.

Zufolge des in Aussicht gestellten Bahnbaus Eglisau-Schaffhausen bringt der Unterzeichnete den Herren Bauunternehmern zur Kenntnis, dass er ein Stück Land besitzt, in welchem sich ein Kalksteinbruch zu Kunstbauten nach Bedarf aller Dimensionen errichten lässt, welches von einem Naturforscher konstatiert worden.

Sehr günstige Zufuhr-Landstrasse, 3/4 Stunden bis Brückenbau Eglisau.

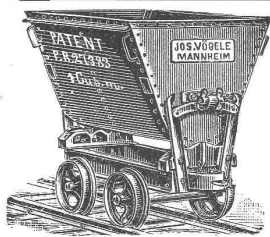
Bewerber dieses wollen gefälligst von gemachten Offerten Einsicht nehmen.

Bühl b. Eglisau, 15. Jan. 1895.

Griesser, Rössliwirt.

Technikum | Getrennte • **Maschinen- & Elektrotechniker,**
Hildburghausen, Fachschul für **Baugewerk & Bahnmeister etc.**
 Nachhilfscurse. • **Rathke, Herzogl. Direktor.**

FRITZ MARTI WINTERTHUR. **Verkauf & Vermietung** von transportablen **Stahlbahnen, Rollbahnschienen, Wägelchen, Baulokomotiven, Drehscheiben, Wägelchen, Kreuzungen etc.** **Lager in Wallisellen & Effretikon.** **EXPORT** nach den Kolonien.

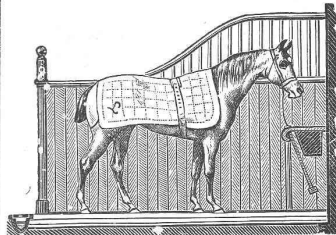


Fabrik-Geleise und tragbare Geleise, **Transportwagen** für jeden Zweck, **Weichen** und **Drehscheiben** für normale und schmale Spur liefert **JOS. VÖGELE, Mannheim, Fabrik für Eisenbahnbedarf.** **Wolf & Weiss in Zürich,** Vertreter für die Schweiz.

Ein erfahrener Kaufmann (34) ledig, seit vier Jahren Bureauchef und Handlungsbevollmächtigter einer der angesehensten Firmen im Elsass, ungekündigt, wünscht sich zu verändern und sucht ähnl. Stellung in einem Massenartikel (Cement, Kalk, Cellulose, Bauholz u. dgl.) erzeugenden Fabrikgeschäfte. Vorzügliche Empfehlung d. jetzigen u. frühern Chefs. Gefl. Anerbietungen unter G 82 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Zu verkaufen: Einige tausend **Korkplatten** für Isolierungen. **M. Schneider, Brauerei Löwengarten Rorschach.**

Pferdestallungen



eig. patent. rationell. Konstruktion. **GEBRÜDER LINCKE, ZÜRICH.** Kant. Gewerbeausstellung Zürich 1894: **Ehrendiplom.**

Best assortiertes Lager von 1^a Qualität **Flaschenzug- und Aufzugsseilen, Schwenkseile,** 15—45 mm und bis 200 m lang, **Bindseile** beliebiger Dicke und Länge, **Gerüststricke, Spitzstrangen, Maurerschnüre, Senkelschnüre, Drahtseile** für Transmissionen und Aufzüge, **Wagenfett, Seilchmiere, Bast-Tragband** empfiehlt bestens **D. Denzler, Seiler, Zürich.**

Ingenieur, welcher der französischen und deutschen Sprache mächtig ist, und ein Jahr Praxis im Eisenbahnwesen hat, **sucht Stelle.** Offerten O J J poste restante **Bern.**

Zu kaufen: **Bauinventar für Erdarbeiten:** Baulokomotiven, Rollwagen, Geleise, Muldenwagen, Schubkarren etc. Offerten unter Chiffre V 71 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Veranden, Oblichte, Vordächer, Hallen Gewächshäuser, **Stall-Einrichtungen,** guss- und schmiedeis. Geländer, Balkone etc., **Eisenkonstruktionen** jeder Art. **Suter-Strehler & Cie.,** vorm. Suter & Diener, Konstr.-Werkstätten, **ZÜRICH.**

Gesucht zu sofortigem Eintritt: Ein geübter **Ingenieur** für **eiserne Brücken** zu deren Berechnung und Plananfertigung nach schweiz. Normen, sowie zur Beaufsichtigung der Montierung. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbeten unter Chiffre U 145 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Priestman Greifbagger und fahrbare und feststehende **Dampfkräne,** **Dampfwinden u. Dampfkebel** bauen als Specialität und halten auf Lager **MENCK & HAMBROCK, ALTONA-HAMBURG.**

Jüngerer, tüchtiger, energischer **Architekt,** vollständig akademisch und praktisch gebildet, sucht selbständige Lebensstellung in einem soliden Baugeschäft, mit event. späterer Beteiligung, Zürich oder Basel bevorzugt. Offerten unter W 172 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ingenieur selbständig, der bis jetzt die Wasser- und Hochbauten einer grossen elektr. Anlage geführt hat, **sucht** anderweitig Stelle bei einer grössern Unternehmung. Sehr gute Zeugnisse, sowie prima Referenzen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre R 167 an **Rudolf Mosse in Zürich.**

Erfindungs-Marken-Muster- & Patente Modell-Schutz **gewissenhaft & prompt** durch **BOURRY-SEQUIN in Zürich** Gegründet 1880. Schweiz. Syndikat-Mitglied.

Lichtpauspapiere mit und ohne **Entwicklungsbad** fabriziert unter Garantie **A. Messerli, Zürich** Lichtpausatelier, gegründet 1876.

Stelle-Gesuch. Ein sehr tücht. Lokomotivführer u. Maschinist wünscht baldmöglichst dauernde Anstellung. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre V 246 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Zürich** einzusenden.